

23. September 2009

Auftaktevent zu den „NÖ Tagen der offenen Ateliers 2009“

LH Pröll: Impulse für zusätzliche Kreativität im Land

Gestern, Dienstag, 22. September, fand in St. Pölten die Auftaktveranstaltung der diesjährigen „NÖ Tage der offenen Ateliers“ statt, die Mitte Oktober in ganz Niederösterreich abgehalten werden. Die Eröffnung der gestrigen Veranstaltung wurde von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vorgenommen.

„Die ‚Tage der offenen Ateliers‘ bieten einerseits die Chance auf Kommunikation zwischen den Menschen, andererseits bringen sie Impulse für zusätzliche Kreativität im Land. Dieses Mehr an Kreativität, das an diesen beiden Tagen in unser Bundesland hinausgeht, ist ein Grund dafür, warum Niederösterreich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten so gut vorangekommen ist. Aus dem Ideen- und Abwechslungsreichtum sowie aus der Buntheit ist Kraft für das Land entstanden“, betonte Pröll im Rahmen der Veranstaltung und verlieh seinem Wunsch Ausdruck, dass das in diesem Zusammenhang erreichte Tempo auch künftig beibehalten werde.

Im Rahmen der „Tage der offenen Ateliers“ öffnen heuer am 17. und 18. Oktober mehr als 800 KünstlerInnen aus dem Bereich der Bildenden Kunst ihre Ateliers, Galerien und Kunsthandwerkstätten für BesucherInnen. Diesen ermöglichen die KünstlerInnen damit zum inzwischen siebenten Mal Einblicke in Kunst, Design und Kunsthandwerk bzw. in die entsprechenden Arbeitsweisen. Einen großen Stellenwert hat auch das Faktum, dass die an Kunst und Kultur interessierten Gäste im Rahmen dieser zweitägigen Veranstaltung die Möglichkeit erhalten, mit den Kunstschaffenden unmittelbar ins Gespräch zu kommen und auch ihren eigenen kreativen Fähigkeiten auf die Sprünge helfen.

Die „NÖ Tage der Offenen Ateliers“ werden seit dem Jahr 2003 von der Kulturvernetzung NÖ und der Abteilung für Kultur und Wissenschaften beim Amt der NÖ Landesregierung durchgeführt. Die Initiative bietet allen bildenden KünstlerInnen des Landes eine Plattform, um sich einem kunstinteressierten Publikum zu präsentieren. Die Zahl der Mitwirkenden und das Publikumsinteresse übertreffen regelmäßig die Erwartungen; im Vorjahr nahmen 723 Kunstschaffende teil, über 50.000 BesucherInnen konnten begrüßt werden. In den vergangenen sechs Jahren besuchten insgesamt rund 200.000 Kunstinteressierte diese Veranstaltung.

Nähere Informationen: Kulturvernetzung NÖ, Telefon 02572/20250-13, e-mail astrid.gotschim@kulturvernetzung.at, <http://www.kulturvernetzung.at/> bzw. Content&Event, Mag. Martina Montecuccoli, Telefon 01/310 60 42, e-mail montecuccoli@content-event.at, <http://www.content-event.at/>.